

- 3) der Gegenstand,
 4) das Mittel der Rechtfertigung zu merken ist;
 II. Es geschieht dieses um seiner Versöhnung willen, wobey gleichfalls
 1) der Stifter,
 2) die Art und Weise,
 3) der Vorwurf der Versöhnung in Betrachtung kömmt.

§. V.

Mit dieser Anzeige von dem Inhalte unserer Textesworte wollen wir noch folgende Umschreibung derselben verbinden. „Gott bezeuget selbst von dem verheißenen zukünftigen Messias, er, der Heiligste und Gerechteste, der es nicht nur seiner Natur nach sey, sondern sich auch in seinem ganzen Leben, als einen solchen, beweisen, und den Menschen die verlorne Gerechtigkeit wieder erwerben werde, er, den er in die Welt senden, und welcher kommen werde in der tiefsten Erniedrigung, durch viele Leiden und Gehorsam bis zum Tode, die gnädigen Rathschlüsse Gottes auszuführen, und das Werk, das er ihm anbefohlen habe, zu vollenden, werde alle Sünder und Ungerechte von der Schuld und Strafe ihrer Sünden befreien und für Gerechte erklären, wenn sie seine Lehre annehmen, ihm glauben, und auf sein Verdienst ihr Vertrauen setzen werden; und dieses würde er darum thun und thun können, weil er in seinem Leiden und Tode die Verschuldungen und Strafen der Sünder auf sich nehmen, und sich zu rechnen lassen, und dadurch dieselben büßen, und von ihnen hinwegnehmen, und ihnen hingegen die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, erwerben und verdienen werden.“ Die nun folgende genauere Erklärung wird zeigen, daß wir in dieser Umschreibung nichts gesetzt haben, was nicht der Sinn der prophetischen Worte in sich fasset.

§. VI.

Die Menschen werden durch den Glauben an Christum um seiner Versöhnung willen gerecht. Dieses ist der Hauptinhalt uners Buxttextes. Dieses ist die große Grundlehre der geoffenbahrten Religion, welche in demselben vorgetragen wird. Es fasset dieselbe, wie sie hier vorgestellt wird, wiederum zwey besondere Lehren in sich, deren die eine uns von der Rechtfertigung durch den Glauben an Christum selbst, und die andere von dem Grunde und der Ursache derselben, nämlich der Versöhnung Christi, unterrichtet. Die erste Lehre ist also diese: Die Menschen werden durch den Glauben an Christum gerecht. Wir finden dieselbe deutlich in den Worten, welche der Prophet Gott selbst beygelegt: **ברעתו יצריק צדיק** durch sein Erkenntniß wird er, mein Knecht, der Gerechte, viel gerecht machen. Wenn diese Worte in ihrer natürlichen